



Richtig handeln durch Verstehen

Gruppenarbeit Jugend

Die folgenden Aussagen und Fragen sollten in kleinen Gruppen, bestehend aus drei bis vier jugendlichen Sportlerinnen und Sportlern und einer Betreuungsperson zu diskutieren. Das Ergebnis soll allen Teilnehmenden vorgetragen und falls notwendig berichtet werden.

Was ist Doping? Wann ist ein/e Sportler/-in gedopt?

Wen betrifft das Dopingproblem und in welcher Form?

Wann und wie beginnt Doping?

Was versteht man unter Alltagsdoping?

Welche Rolle spielen Nahrungsergänzungsmittel?

Gedopt sein, ohne es zu wollen. Geht das?

Leistungssport ja, zwanghafte Erfolgsfixierung nein!

Krankheiten respektieren – Leistungstiefs erkennen!

Der Zweitplatzierte ist der erste Verlierer!

Anerkennung und Zugehörigkeit nicht nur bei Erfolgen vermitteln!

Meine Siege / Erfolge erreiche ich ohne Doping!